

Inhalt

I. West und Ost: Der Zionismus in Traum und Wirklichkeit	7
1. Erste Schritte in Europa	10
2. Die Etablierung des Jischuws in Palästina	13
3. Gefährliches Dreieck: Juden, Araber, Briten	21
II. Aus dem Meer geboren:	
Die Entstehung eines nationalen Ethos	30
1. Unabhängigkeit und Nakba: Der Krieg von 1948 . . .	31
2. Sabras und Flüchtlinge: Die Entstehung zweier Narrative	39
III. Vom Schmelztiegel zur Mosaikgesellschaft	49
1. Jüdisch und demokratisch: Religion und Staat in Israel	50
2. Zentrum und Peripherie: Ein Einwanderungsland . .	57
3. Nationalismus und Sozialismus: Kibbuz	63
4. Vernichtung und Erneuerung: Erinnerung an den Holocaust	68
IV. Territorium und Grenzen 1967–1977	75
1. Der Sechstagekrieg (Junikrieg)	76
2. Altneues Land	82
3. Erste Risse im Konsens, Schock und politische Wende	88
V. Verschwindende Grenze und Polarisierung der Gesellschaft 1977–1995	98
1. Das Friedensabkommen mit Ägypten	100
2. Tauben: Der erste Libanonkrieg und die Geburt der Friedensbewegung	105
3. Militär und Zivilgesellschaft: Die Erste Intifada, Friedensprozess und politischer Mord	111

VI. Gemeinsam und getrennt:

Araber und Juden in Israel seit dem Jahr 2000	121
1. Die Zweite Intifada	124
2. Palästinenser und Siedler im Westjordanland	129
3. Kooperation statt Konfrontation	133
Zeittafel	137
Literaturhinweise	141
Personenregister	143